

Deutsch-Französischer Journalistenpreis e.V.
Funkhaus Halberg
D-66100 Saarbrücken
Tel.: +49 (0)681/602-2407
Fax: +49 (0)681/602-2408
E-Mail: info@dfjp.eu
Internet: www.dfjp.eu



PRESSEMELDUNG

Google wird Mitglied beim DFJP

Berlin, Paris und Saarbrücken, den 04.07.2018

Die Google Germany GmbH ist seit dem 01. Juli 2018 neues Fördermitglied bei Deutsch-Französischen Journalistenpreis (DFJP). Das Unternehmen will auf diese Weise die Verbreitung und die Auszeichnung von qualitativ hochstehenden journalistischen Inhalten unterstützen. Der Vorstandsvorsitzende des DFJP und Intendant des Saarländischen Rundfunks, Professor Thomas Kleist, zeigt sich sehr erfreut über dieses Engagement: „Die Präsenz von Google und Plattformen wie YouTube oder Google-News sind im digitalen Zeitalter längst Realität und ergänzen die etablierte Medienlandschaft. Wir begrüßen daher die Bereitschaft von Google, einen der wichtigsten Medienpreise in Europa zu unterstützen.“ Man erhoffe sich durch die Kooperation im Übrigen auch neue Impulse für die Fortentwicklung des Preises – insbesondere mit Blick auf die Möglichkeiten, die die digitalen Medien bieten. „Qualitätsjournalismus wird angesichts der schier grenzenlosen Informationsvielfalt, die die digitalen Medien bieten, auch in Zukunft seinen besonderen Stellenwert behaupten müssen. Umso wichtiger ist es deshalb, journalistische Sorgfalt und die Bedeutung eines unabhängigen und freien Rundfunks und der Presse für unsere demokratische Grundordnung herauszustellen“, so Kleist.

Annette Kroeber-Riel, Leiterin Politik Zentral- und Osteuropa bei Google betont: „Wir möchten mit unserer Mitgliedschaft im Deutsch-Französischen Journalistenpreis ein Zeichen setzen. Wir glauben fest daran, dass die Digitalisierung riesige Chancen für Journalismus und Medienvielfalt eröffnet. Gleichzeitig entstehen durch die Digitalisierung neue Herausforderungen im Bereich der Refinanzierung von Informationsinhalten ebenso wie im Bereich der Vermittlung von Nachrichten in einer immer unübersichtlicheren Medienwelt. Beides erfordert starke Partnerschaften über Ländergrenzen hinweg; zwischen den verschiedensten Medienakteuren und auf der Basis gemeinsamer Grundwerte. Wir freuen uns

sehr, mit unserer Mitgliedschaft einen Beitrag zur großartigen Arbeit des DFJP auf diesem Gebiet leisten zu können."

Der Deutsch-Französische Journalistenpreis versteht sich als Schaufenster für herausragenden Journalismus sowie als Kommunikationsplattform, um auf diese Weise zu einem besseren Verständnis europäischer Zusammenhänge beizutragen.

Der Deutsch-Französische Journalistenpreis (DFJP) wurde 1983 zum 20. Jubiläum des Elysee-Vertrags zwischen Deutschland und Frankreich ins Leben gerufen. Er gehört heute zu den wichtigsten Medienpreisen in Europa. Die Mitglieder sind der Saarländische Rundfunk (SR) als Federführer, Deutschlandradio, Zweites Deutsches Fernsehen (ZDF), France Télévisions, Europe 1, ARTE, Deutsche Welle, Tageblatt, Le Républicain Lorrain, SaarLB, Deutsches Städte-Network (DSN), Radio France, Saarbrücker Zeitung, Gustav-Stresemann-Institut, Deutsch-Französisches Jugendwerk, Deutsch-Französische Hochschule, Fondation Robert Schuman und Stiftung Genshagen.